Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 15 (1908)

**Heft:** 49

**Buchbesprechung:** Literatur

Autor: [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mung ber Antrag auf 4000 Fr. mit 46 gegen 29 Stimmen, welch' lettere auf ben Antrag Frei fielen.

Des Weiteren nahm ber Kantonsrat bas Postulat Frei, es möchte bie Regierung die Frage studieren und Bericht erstatten, ob nicht probeneise zwischen ben Kantonen Zug und Schwyz ein Konfordat auf Freizügigkeit der Lehrer und

Lebrerinnen geschaffen werden tonnte, miderspruchslos an. -

Einsiedeln. Mit H. Ständerat Benziger ist letter Tage ein erster Gönner von Schule und Lehrerstand in unserem Kantone aus diesem Leben gesschieden. In den 50ger und 70ger Jahren wirste er als Schulpräsident Einsiedelns sehr animierend auf Bolt, Lehrerschaft und Jugend, später als Regierungsund dann namentlich als langjähriger Erz. Rat. Mit 78 Jahren rief ihn der Ib. Gott von dieser Erde ab nach einem Leben reicher und vielseitiger Arbeit im Dienste des Staates und der Kirche. Seine Dense und Handlungsweise war eine edt christliche und sein Opsersinn weitherzig. Gott lohne dem großen Schul- und Lehrersreunde sein reges Schaffen im besseren Jenseits. Er ruhe in Gott.

5. Deutschland. 3300 Millionen Mart für Altohol verausgabt jährlich

bas beutide Bolt, für bie Schule bingegen nur 330 Millionen!

Aus den Missinsen. In Japan haben die Ratholiten 32 Schulen mit 6000 Kindern, in Korea 77 Schulen mit 1200 Kindern; in Borberstndien sind 3405 kath. Schulen mit 191548 Kindern, in Ostafrika haben die Ratholisen der deutschen Kolonien 689 Schulen mit 33807 Kindern. Samtsliche kath. Missionen haben in der Heidenwelt 17834 Schulen mit 867370 Schülern.



### Literatur.

Lehrbuch der katholischen Religion. Zum Gebrauch an Lehrer- und Lehrerinnen-Sen inarien und andern höheren Lehranstalten, sowie zur Selbstbeslehrung. Bon Martin Walded, Geistl. Seminar-Oberlehrer. Neunte und zehnte, vielfach verbefferte Auflage. 80. Freiburg 1908, Herbersche Beilagshandlung.

Mt. 5 .--; geb. in Salbleder Mf. 6 .--. Diejes Lehrbuch stellt die fatholische Religionslehre im engen Anschluß an ben (burch besonders fraftige Schrift fenntlich gemachten) Wortlaut bes Ratedismus unter ftetem hinweis auf bie übrigen 3meige bes Religioi sunterrichtes (Biblifde Gefdichte, Rirchengeschichte, Rirchenjahr, Liturgie und Rirchenlied) in leicht verftanblicher Sprache bar. Der Berfaffer will die Schuler babin fubren, baß fie die religiofen Babrbeiten möglichft flar mit bem Geifte, jugleich aber auch möglichft tief mit dem Gemute und dem Willen erfaffen, im Beben betatigen und fich als treue Mitglieder der Rirche bemabren. Die apologelische Seite tritt beson bere beroor. Die vorliegende Reuauflage enthalt manche Bufake und Aenterungen, die namentlich durch die neuesten rapstlichen Rundfcreiben und Defrete über ben Modernismus, bie Che u. a. notwendig geworben Dem Gang bes Ratechismus folgend, ift bas Gange in metaobifche Ginbeiten mit besondern Ueberschriften eingeteilt, wodurch zugleich eine leichte Ueberfict gewonnen wird. Das Buch nimmt als Grundlage die Katechismen von 10 beutichen Dibgefen. Seit 1889 fden bie 10. Auflage. Beitgemaße Reuerungen ev. Umanderungen weift die Behandlung auf über Catheit des Bentateuchs, Glaubwürdigfeit der Evangelien, Deszendenztheorie, Chefdließung zc. zc. In diesen und abnlichen Bunften ift febr ernfthaft und gediegen, wenn auch fnapp, Rudfict genommen auf neuerliche Entscheidungen und Erlasse der Rirde. Es burfte Balbed's "Lebrbuch" gu ben beften gablen. Bir empfehlen es aus Uebergeuaung rect febr. -

## Humor.

Das resolute Maschinen - Fräulein. — Mark Twain hat unter dem Titel "Das Maschinen-Fraulein" das folgende 3dull veröffentlich: "Der Chef war wieder 'mal, wie gewöhnlich, bei schlechter Laune. Und war er das, so ließ er sie stets an den Untergebenen aus, benn das geschieht immer. Und da das "Maschinen-Fraulein" am meisten mit ihm zu tun batte, so hatte fie auch am meisten barunter ju leiden. "Es ift jum Berrudt werden!" rief er. "Wie oft habe ich gefagt, man foll mir auf meinem Schreibtifch nichts anrihren ?!" "Es ift auch nichts angerührt worden." - "Go? Und wer hat denn die Marken hier hingelegt? Wer fonft wieder ale Gie!" - Gie fagte kein Wort, sondern fing an, auf ihrer Maschine zu klappern. "Tun Sie die Marken weg!" schre er sie an. - "Wo foll ich fie hintun?" fragte fie und ftand auf. "Irgend wohin, wohin Sie wollen. Nur mir aus ben Augen, wo ich fie gar nie mehr feben fann." - Und bas Diafchinen= Fraulein nickte, naum die Briefmarken, befeuchtete fie ruhig, tlebte fie bem Chef auf feine Blage und fagte: "Ich bitte um meine Entlaffung!"

## Briefkalten der Redaktion.

1. Dieser Nummer liegt eine 12 seitige Beilage bes "Büchertataloges" bei Wir empfehlen dieselbe sehr der Beachtung und verdanten zugleich den verehrten Do. Bearbeitern deren Promptheit. —

2. Gefett liegen viele Arbeiten vor, fie folgen nacheinanter. -

## Mitteilung.

Den einzelnen Seftionen find im Berlaufe dieser Woche die Unmelde. Formulare für den Beitritt in die Krankenkasse unseres Bereins zugesandt worden. Die titl. Borstände werden höst. ersucht, diese ihren Mitgliedern zusommen zu lassen und die ausgefüllten Aufnahmsgesuche an Hh. Schulinspektor Rusch in Appenzell weiter zu leiten. Diese Gesuche können von den Mitgliedern auch direkt an obige Bentralstelle gesandt werden.

Bur Erleichterung der Einzahlungen für Einzelmitglieder wie Sektionskaffiere wird mit Neujahr der Giro-Verkehr eingeführt werden.

 $\mathbf{z}$ 

# Vereinsfahnen

in garantiert solider und kunstgerechter Ausführung, sowie Handschuhe, Federn, Schärpen etc. liefern billig O O O O O

KURER & Cie., in WIL (Kt. St. Gallen).

Anerkannt leistungsfähiges Spezialhaus für Kunststickerei.

Auf Verlangen senden kostenlos Vorlagen, Stoffmuster etc. nebst genauen Kostenvoranschlägen nach eigenen oder eingesandten Entwürten.

Eigene Zeichnerei 🔷 Eigene Stickerei 🔷 Beste Zeugnisse. 361